



<https://biz.li/2myb>

MOBILE FEIERT GLEICH DREI JUBILÄEN

Veröffentlicht am 31.01.2014 um 15:13 von Redaktion LeineBlitz

Der Verein Mobile hat in diesem Jahr einiges zu feiern. Zum einen besteht der Verein seit 20 Jahren, das Mütter- und Familienzentrum (seit einigen Jahren Mehrgenerationenhaus) besteht seit 15 Jahren und die Kindertagesstätte Mobile feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Vor fünf Jahren wurde groß in der Einrichtung und im Garten gefeiert, das soll in diesem Jahr etwas anders aussehen. Für den 15. Februar hat der Verein einen Empfang vorgesehen, zu dem nur geladene Gäste kommen sollen. "120 Anmeldungen haben wir schon, das Haus wird aus allen Nähten platzen", sagt Annette Köppel. Als Gäste haben bereits die Paten Matthias Miersch (SPD), Maria Flachsbarth (CDU) und Silke Lesemann (SPD) sowie Regionspräsident Hauke Jagau und Bürgermeister Günther Griebe ihre Zusage gegeben. Für die breite Öffentlichkeit wird es am 24. Mai ein großes Fest geben.



Die Vereinsvorsitzende Annette Köppel (links) und Mitarbeiterin Sylvia Ewerlin stöbern in den Fotoalben nach Bildern für den Empfang am 15. Februar.

"Da werden wir wieder in der gesamten Einrichtung und im Garten eine Feier für Groß und Klein organisieren", sagt Köppel. Der Verein Mobile war vor 20 Jahren die Idee von Annette Köppel und Anette Wetzel-Hesselbarth. "Wir beide waren von der Stadt aufs Land gezogen und haben hier kaum Möglichkeiten für die Familienbildung vorgefunden. Auch die Betreuungssituation war nicht einfach. Das war für uns die Motivation, etwas zu tun", erinnert sich Köppel an die Anfänge. Der Verein bot in der Anfangszeit verschiedene Kurse zur Familienbildung an, 1996 wurde dann eine Initiativ-Gruppe für ein Familienzentrum gegründet. 1999 wurden die Räumlichkeiten an der Göttinger Straße in Eigenarbeit umgebaut und bezogen. Kurze Zeit später wurde bereits die erste Hortgruppe gestartet. "Wir haben uns immer Stück für Stück vergrößert und neue Angebote geschaffen, die zu uns passen", sagt Köppel. Mittlerweile sind 40 feste und 20 freie Mitarbeiter und 60 Ehrenamtliche für den Verein im Einsatz. Zu den Angeboten, die Mobile ins Leben gerufen haben, gehören beispielsweise der offene Treff, der Wunschgroßeltern-Dienst oder das gesunde Frühstück an der KGS.